

Absenderin

Antwort

**Falken Bildungs- und
Freizeitwerk NRW e. V.**

**Hohenstaufenallee 1
45888 Gelsenkirchen**

Workshop 3: Projekt Bildungsgestalten am Standort Gelsenkirchen-Bismarck Vernetzung der Bildungsakteure aus dem Sozialraum und die Entwicklung von sozialräumlichen Praxisbeispielen im Rahmen der offenen und verbandlichen Kinder- und Jugendarbeit

Präsentation: Katia Heibel, Projektkoordinatorin „Bildungsgestalten“ Bauverein Falkenjugend Gelsenkirchen

12.30 Uhr **Mittagspause**

13.30 Uhr **Präsentation der Diskussions-
ergebnisse** der Workshops

Moderation: Sabrina Broszeit und Arne Schäfer
Salvador-Allende-Haus

15.00 Uhr **Ende der Tagung**



FBF

Aktuell

Fachtagung

für hauptamtliche
Fachkräfte der Jugendarbeit beim Falken Bildungs-
und Freizeitwerk NRW e. V. und dem Landes-
verband Nordrhein-Westfalen der SJD-Die Falken

Politische Jugendarbeit in kommunalen Bildungslandschaften

4. Dezember 2012
im
Salvador-Allende-Haus
Oer-Erkenschwick

10.00 Uhr - 15.00 Uhr

*Anmeldungen bitte bis zum 28. November 2012
an die FBF-Geschäftsstelle oder an SJD-Die Falken
LV NRW in Gelsenkirchen*

**Projekte • Seminare
Fachtagungen • Workshops
Arbeitskreise**

Liebe Genossin, lieber Genosse,
liebe Kollegin, lieber Kollege,

wir, d.h. die Bildungsabteilung des Salvador-Allende-Hauses und das Falken Bildungs- und Freizeitwerk NRW, laden Dich herzlich zur Fachtagung ein.

Unser Thema:

Politische Jugendarbeit in kommunalen Bildungslandschaften

Seit einiger Zeit ist das Thema „Kommunale Bildungslandschaften“ auf der Agenda der Bildungspolitik. Mit dem Begriff der kommunalen Bildungslandschaften verknüpfen sich große gesellschaftspolitische Ziele wie die Realisierung von Chancengerechtigkeit und die individuelle Förderung von Kindern und Jugendlichen mit dem Ziel der Entkoppelung von sozialer Herkunft und Bildungserfolg.

Das Modellprojekt auf Bundesebene hat deutlich gezeigt, dass die bisher entwickelten Bildungslandschaften sehr häufig keine Beteiligungslandschaften sind. Partizipation findet nicht ausreichend statt. Auch die politische (Jugend-)Bildung spielt keine tragende Rolle bei der Entwicklung kommunaler Bildungslandschaften.

Die Kinder- und Jugendarbeit ist eine der wenigen pädagogischen Institutionen, die es schafft, dass Kinder und Jugendliche aus den sogenannten bildungsfernen Schichten freiwillig an ihren Angeboten partizipieren. Besonders vor dem Hintergrund der Diskussion um ungleiche Bildungschancen sollte die Kinder- und Jugendarbeit bei der Gestaltung kommunaler Bildungslandschaften eine wichtige Akteurin sein, weil sie die Interessen von sozial benachteiligten Kindern und Jugendlichen in die Entwicklung von kommunalen Bildungslandschaften einbringen kann und das bedeutet eine weitere Form der kinder- und jugendpolitischen Interessenvertretung.

Der Aufbau und Ausbau von kommunalen Bildungslandschaften muss partizipativ erfolgen. Für uns gilt in diesem Kontext, in Bildungslandschaften im anwaltschaftlichen Sinn aus der Lebenswelt von Kindern und Jugendlichen hervorgehende Themen stark zu machen.

Das Ziel dieser Fachtagung ist die Entwicklung von kinder- und jugendpolitisch inhaltlichen Positionen und konkreten Handlungsmöglichkeiten für uns im Rahmen sozialistischer Kinder- und Jugendarbeit zum Thema „Entwicklung kommunaler Bildungslandschaften“.

Programm

10.00 Uhr **Eröffnung und Begrüßung**

10.15 Uhr **Vortrag „Politische Bildung und Partizipation in Bildungslandschaften“**
Professor Dr. Werner Lindner, Fachhochschule Jena

11.00 Uhr **Aussprache zum Vortrag**

11.30 Uhr **Vorstellung von drei Praxismodellen:**

Workshop 1: Projekt „Vielfalt leben lernen“ oder wie kann die institutionelle Absicherung zur Achtung der Kinderrechte bei den beteiligten Projektpartnern gelingen, und zwar bei der Jugendbildungsstätte, den Offenen Ganztagsprojekten und den Schulen ?

Präsentation: Katrin Warstat, Projektleiterin „Vielfalt leben lernen“ Theo Schneid, Diplom-Sozialwissenschaftler Jugendbildungsstätte Forsthaus Hasenacker

Workshop 2: Projektstandort „HatWatt“ innerhalb des Projektes „Bildungsgestalten“ Möglichkeiten der Partizipation im Sozialraum und die Öffnung der Bildungsakteure in den Sozialraum hinein

Präsentation: Angelika Lücke, Projektkoordinatorin „Bildungsgestalten“ Progressiver Eltern- und Erzieherverband NRW

- bitte wenden -

Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich für die FBF-Veranstaltung an.

Politische Jugendarbeit in kommunalen Bildungslandschaften 4.12.2012

Ich übernehme in der Bildungsstätte: ja nein

Ich wünsche vegetarische Verpflegung: ja

Unterschrift

Tel.: 0209/155010

Fax: 0209/1550129

email: info@fbf-nrw.de